

Erzählcafé

Aufgrund der Corona Beschränkungen kann das Erzählcafé leider nicht mehr jede Woche stattfinden.

Wir beginnen wieder nach den Ferien am 18. August.

Die allgemeinen Hygieneregeln müssen beachtet werden. Im Haus der Evangelischen Gemeinde zu Düren muss ein Mund- Nasenschutz getragen werden. Dieser darf erst abgenommen werden, wenn Raum und Platz erreicht sind. Auf den Sicherheitsabstand von 1,50 Meter muss geachtet werden.

Wann:
Dienstags von 10.00 –12.00 Uhr

Wo :
Großer Saal der Evangelischen Gemeinde, Wilhelm-Wester-Weg 1A

Gebühr: keine

Anmeldung: nicht erforderlich

Gastgeber : Erzählcafé-Team

***Wir laden Sie herzlich ein –
kommen Sie in unser Erzählcafé***

„Das Netz...“

Für Menschen in der
zweiten Lebenshälfte

Zum Leben eingeladen“

Wilhelm-Wester-Weg 1A
52349 Düren

Telefon : 02421 188-170

E-Mail:
bildung@evangelische-
gemeinde-dueren.de

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Internetseite:

www.bildung-bewegt-dueren.de

„Das Netz...“

Seniorenarbeit der
Evangelische Gemeinde
zu Düren

Erzählcafé

Programm
2. Halbjahr 2020



eeb
Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein

18. August

Über das Wieder-sehen:

**Endlich wieder persönlich –
analoge Begegnung!**

Wie ging es uns im Leben mit dem
Coronavirus? Welche Erfahrungen haben
wir gemacht? Was bedeutet uns das
Wiedersehen?

Referentin: Elke Bennetreu

25. August

Leben mit Pflegebedürftigkeit

Referentin: Andrea Ruppert

22. September

Apothekers Kräutergarten

Die Natur hat's erfunden – Apothekerin
Katrín Lückenbach erklärt, wie wir mit
Arzneipflanzen helfen können

Referentin: Karin Lückenbach

29. September

**30 Jahre Wiedervereinigung –
eine Bilanz:**

Begegnungen in Ost- und Westdeutschland

Referentin: Elke Bennetreu

13. Oktober

Thema und Referent noch nicht bekannt

20. Oktober

**Frauenleben in Ost- und
Westdeutschland**

Mythos und Wirklichkeit

Referentin: Elke Bennetreu

03. November

**Jenseitshoffnung in den Religionen
und der modernen Natur-
wissenschaft**

Referentin: Cornelia Kenke

23. November

**Schriftsteller sind Zeitzeugen:
Inge und Heiner Müller**

Sie sind ein Stück Zeitgeschichte der DDR,
haben aber auch die literarische
Landschaft der BRD mitgeprägt

Referentin: Margret Hanuschkin

01. Dezember

**„... und Himmel und Erde berühren
sich doch!“**

Viele Menschen sind heute verunsichert.
Sie blicken der Zukunft mit Skepsis und
Angst entgegen. Die Bildhauerin Peggy
M. Kanacher hat zahlreiche Skulpturen
aus Bronze geschaffen, die in ihrem
künstlerischen Ausdruck Orientierung
geben. Drei dieser Skulpturen werden
vorgestellt und interpretiert. Darüber
hinaus liest die Künstlerin aus ihrem neu
erschienenen Buch „Anfassen. Erkennen.
Festhalten“ und lädt ein, über Kunst und
Spiritualität in einen Dialog einzutreten.

Referentin: Peggy Kanacher

22. Dezember

**„... und wächst entgegen der einen
Nacht der Herrlichkeit“**

Am Ende der Adventszeit kurz vor
Weihnachten lassen wir uns neu berühren
von der Weihnachtsgeschichte.

Referentin: Elke Bennetreu